



epnois-i-rtuau
WMAW

**NaturVision
Filmfestival**
11. bis 14. Juli 2019

Mit NaturVision
Open Air & Markt

NATURVISION FILMFESTIVAL IM CENTRAL FILMTHEATER UND AUF DEM ARSENALLPLATZ

DONNERSTAG, 11. JULI	
Großes Haus	Kleines Haus
18.00	18.00
19.00	19.00
20.00	20.00
22.00	22.00

Großes Haus

Kleines Haus

Filmstudio

Open Air

Medienkompetenz von Kindern ist sehr unterschiedlich. Die Filmblöcke mit dem Marienkatzen Anton eignen sich aus unserer Sicht für Kinder. **N**ominiert für eine der Weltbewerbskategorien. (OF) Fremdsprachige Originalfassung mit anschließendem Experten- und / oder Filmgespräch

Filmbeschreibungen unter: natur-vision.de/festivalprogramm
Änderungen vorbehalten

13.00
13.00 Im Königreich der Pilze, 52 min

18.00
18.00 Aus Müll mach Neu, 7 min **N**
Mythos Gotthard – Pass der Pioneer, 90 min

13.00
13.00 Wehnerdringung: Genug Nahrung für alle?, 18 min
Heißes Pfoster Stadt – Warum wir mehr Pflanzen brauchen, 52 min
Klimafucht und Klimafucht, 58 min **N**

14.00
14.00 Petersson und Findus – Findus zieht um, 82 min

14.00
14.00 Die Zeit der großen Katzen – Aufstiege, 50 min

13.00
13.00 Alarm im Garten – Neues von Maulwurf & Co, 44 min
Moldawien – Ein Land im Wandel, 43 min

15.30
15.30 Plastik Cup – The Official Story of the Plastic Pirates, 52 min (OF)
La finestra sul pozzile, 52 min (OF)

15.30
15.30 Landschaften der Zukunft – Bauen & Wohnen. Ein Gespräch, 20 min
Und wo ist die Badewanne? Über die Zukunft des Wohnens, 10 min
Cübe 11, 4 min

15.00
15.30 Geheimnisvolle Eichenhirschen, 46 min
Elefanten hautnah – Ungewöhnliche Nachbarn, 50 min **N**

15.30
15.30 Mir Gyrhobas und Gen-Saat. Wie Bayer mit Monsanto die Landwirtschaft verändern will, 43 min
Das große Insektensterben, 52 min

16.00
16.00 Green Warriors: South Africa, toxic townships, 54 min (OF)
A Plastic Surgery: Coca Cola's Hidden Secrets, 53 min (OF) **N**

16.30
16.30 Botom Up – Studienentwicklung von unten, 30 min

18.00
18.00 Russland von oben, 90 min

18.00
18.00 Birth of a Bride, 44 min (OF) **N**
Hannes Juenicke – Im Einsatz für Geparden, 43 min

18.00
18.00 Die rote Linie – Widerstand im Hambacher Forst, 115 min

18.00
18.00 Alarm am Hauptbahnhof – Auf den Straßen von Stuttgart 21, 90 min

19.00
20.00 Österreich – Die Kraft des Wassers, 44 min **N**
Der unsichtbare Fluss – Unter Wasser zwischen Schwarzwald und Vogesen, 52 min **N**

20.00
20.00 Glückskind, 5 min **N**
Now or Never, 25 min (OF)
Das Wesen der Wale, 50 min

20.00
20.00 Biokunststoff – eine Mopedpackung?, 6 min **N**
Wie schaffen wir die Agrarwende?, 52 min
Die Öko-Rebellen vom Himalaya, 29 min

20.00
20.00 Barff Mountain Film Festival, 120 min

22.00
22.00 Die Schlucht – Ein Jahr in der Weihenburger Enge, 43 min **N**
Touffe Tahourou Mao, 63 min (OF) **N**

22.00
22.00 Uncovered: Illegaler Handel – Das lukrative Geschäft mit exotischen Tieren, 49 min **N**
Naturparadiese mit Zukunft: Bodensee – Rettung für die Vogelwelt, 52 min

22.00
22.00 Transforming Stuff – Cradle to Cradle, 2 min (OF) **N**
The Serengeti Rules, 84 min (OF) **N**

17.00
17.00 Faszination Wolkenkratzer – Bosco Verticale, Mailand, 26 min

Großes Haus

Kleines Haus

Filmstudio

Open Air

11.00
11.00 Herbstwelten, 44 min
Kuh im Glück, 52 min

11.00
11.00 Skrupellos, 46 min **N**
The Underaged, 52 min (OF) **N**

11.00
11.00 Eine Welt ohne Müll, 29 min **N**
Breathless, 75 min (OF) **N**

12.00
12.00 Push, 92 min

13.00
13.00 Igel unter uns, 43 min
Die fabelhafte Welt der Schweine, 50 min **N**

13.00
13.00 Wilde Nächte – Wenn die Tiere erwachen, 44 min
Ziemlich wilde Kinder, 52 min

13.00
13.00 Die rote Linie – Widerstand im Hambacher Forst, 115 min

14.00
14.00 Mehr Individualismus in Gemeinschaft – Die neue Art zu Wohnen, 28 min
Wie wollen wir leben? – Wohnen auf wenig Raum, 45 min

14.00
15.30 Expedition Europa – Die Geburt des Kontinents, 43 min
Heilsal, Aschehalmel baroye yek Agom, 29 min (OF) **N**

15.30
15.30 Sanduhr, 3 min
Checker fobi und das Geheimnis unseres Planeten, 86 min **N**

15.30
15.30 Wildes Uganda, 50 min
Die Karibik – Im Rhythmus des Lebens: Wale und Vulkane, 52 min

16.00
16.00 Oben, 96 min

15.00
15.30 In the Realm of the Spider-tailed Viper, 39 min (OF) **N**
Windherders, 50 min (OF)

18.00
18.00 Land of the Iguanas, 10 min (OF)
De Jonge Jagers, 17 min (OF) **N**
Vom Wolfe und dem Wald, 43 min

17.30
17.30 Häuser für Menschen, 125 min

17.30
17.30 Haer Mucho con Poco – Do More With Less, 84 min (OF)

16.00
19.30 Preisverleihung

20.00
20.00 Kreislaufwirtschaft, 7 min **N**
Fair Trade, 9 min
Ökosystem Mensch, 26 min **N**
Ausgebrummt – Insektensterben in Deutschland, 30 min **N**

20.00
20.00 The Wild Way of the Vikings, 52 min (OF) **N**
Wild Komortaka, 54 min (OF)

20.00
20.00 Kurzfilme Internationales Trübfilmfestival, 15 min
Trübfilme „Kinder gestohlen Zukunft“, 10 min
Lukás der Kletterer, 25 min

17.00
22.00 The Hidden Rainbow of West China, 24 min (OF)
Le ciel, la terre et l'homme, 70 min (OF) **N**

22.00
22.00 Untamed Romania, 93 min (OF) **N**

17.30
17.30 Swimming with Men, 103 min

12.00
12.00 Kesselrollen, 45 min

11.00
11.00 Herstories einer vergessenen Welt – Birbaks Drifts, 56 min **N**
Magisches Island – Leben auf der größten Vulkanssel der Welt, 50 min **N**

11.00
11.00 Plastikfreie Stadt – Die Suche nach einer machbaren Utopie, 15 min
The Clean team, 14 min (OF)
Regional einkaufen, 29 min **N**
Vorstich, der Mehlwurm kommt, 30 min

11.00
11.00 Was ist Cradle to Cradle?, 4 min **N**
Fair Traders, 89 min

13.00
13.00 Breekpoint: A Counter History of Progress, 98 min (OF) **N**

12.00
13.00 Ein Jahr unter Elefanten – Zwei Hamburger im Süden Afrikas, 90 min

13.00
13.00 Wölfe – schützen oder schießen?, 45 min **N**
Schäde zählen, 61 min (OF)

13.00
13.00 Linear, 34 min (OF) **N**
Expedition Antarktis – Der harte Kampf gegen Umweltsünder, 30 min
Outdoor-Wohnsinn auf dem Klimawandlungs, 23 min **N**

14.00
14.00 Vision Gold: Wasserball, 22 min

13.00
15.30 Faszination Erde – Vietnam: Zehntedliche Schönheit, 42 min **N**
Wildes Griechenland – Die geheimnisvollen Inseln, 43 min

15.30
15.30 Löwenzahn: Folge – Verdoren in weiten Lüften, 25 min
Janos phantasievolle Welt aus Holz, 25 min
Thomas und Kordani – Bienen retten Elefanten, 25 min **N**

14.30
14.30 Atemlos: Die Apnoe-taucherin, 30 min

15.30
15.30 Im Kalak auf der Soca, 15 min
Die Hubertuum, 42 min

18.00
18.00 Updoyng – Kurzfilm zum Workcamp, 2 min **N**
An den Rändern der Welt, 88 min **N**

18.00
18.00 Porque Perogonia, 52 min (OF)
Die Anden – Natur am Limit: Wüstes Hochland, 43 min **N**

18.00
18.00 Umrovel, 14 min (OF) **N**
Soydisim, 65 min (OF) **N**

19.00
19.00 The Whale and the Raven, 101 min

20.00
20.00 Der Bach, 44 min **N**
Das Oledelto – Grenzlose Wildnis an der Ostsee, 45 min **N**

20.00
20.00 Our Work with Cradle to Cradle, 2 min (OF) **N**
The Unrmed Archipelago, 89 min (OF) **N**

20.00
20.00 Metamorphose, ein Manifest über Recycling, 2 min **N**
Alpgeister, 96 min **N**

SONNTAG, 14. JULI

SAMSTAG, 13. JULI

FREITAG, 12. JULI



Die Anden - Natur am Limit: Wüstes Hochland



Open Air



Das Gold des Himalaya

DAS FESTIVAL

NaturVision ist ein einzigartiges Filmfestival für Natur, Wildlife und Umwelt – und es ist noch viel mehr: NaturVision ist Inspiration! Vom 11. bis 14. Juli 2019 sind in Ludwigsburg wieder über 120 Filme für alle Altersgruppen zu sehen, die uns begeistern, die unseren Blick schärfen und die uns Impulse für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung geben.

Im Wettbewerb werden unter anderem der Deutsche Wildlife Filmpreis, der Deutsche Umwelt- und Nachhaltigkeitsfilmpreis und der Deutsche Filmpreis Biodiversität verliehen. Das Open Air Kino auf dem Arsenalplatz zeigt unter dem Titel „Landschaften der Zukunft“ Filme und Gespräche zum Thema „Bauen & Wohnen“. Hier präsentieren wir auch zwei unserer eigenen Projekte: „Und wo ist die Badewanne?“ – Über die Zukunft des Wohnens“ und „Plastikfreie Stadt – Die Suche nach einer machbaren Utopie“. Freuen Sie sich auf vier tolle Festivaltage.

Herzlich willkommen beim 18. NaturVision Filmfestival!



Partner, Förderer und Unterstützer



HIGHLIGHTS

Aus über 300 eingereichten Filmen wählte die Auswahljury die Nominierten für den internationalen NaturVision Filmwettbewerb aus. Im Central Filmtheater sind an den vier Festivaltagen dann rund 100 aktuelle und preiswürdige Filme zu sehen – wer die begehrten Trophäen in die Hände bekommt, wird am Samstagabend bei der großen Preisverleihung verkündet.

Wir empfehlen natürlich alle Filme, hervorheben können wir an dieser Stelle nur wenige: unseren Eröffnungsfilm „Der Bach“ von Jan Haft am Donnerstag, zu aktuellen Debatten „Das große Insektensterben“ und „Plastic Surgery: Coca Cola's Hidden Secrets“ am Freitag, „An den Rändern der Welt“ mit Greenpeace-Fotograf Markus Mauthe und „Checker Tobis und das Geheimnis unserer Planeten“ am Samstag sowie „Herrscher einer vergessenen Welt – Biokos Drills“ und „Ein Jahr unter Elefanten – Zwei Hamburger im Süden Afrikas“ am Sonntag.

Ausführliche Informationen zu den Filmen unter www.natur-vision.de/festivalprogramm

Medienpartner



OPEN AIR

Nehmen Sie Platz auf einem unserer gemütlichen Liegestühle und genießen Sie die einmalige Atmosphäre auf dem Arsenalplatz während unseres Festivals! Beim NaturVision Open Air zeigen wir Ihnen auf großer Leinwand Trickfilme, Kurzfilme, Zukunftsfilm, Sportfilme, Tierfilme, Naturfilme und vieles mehr. Spannend für die Zuschauer*innen wird es bei den moderierten Gesprächen mit unseren Experten*innen, die auf die große Leinwand übertragen werden. Schauen Sie hinter die Kulissen, stellen Sie Fragen und lassen Sie sich informieren! Unsere Kooperationspartner sind in diesem Jahr die IBA 2027, die SportRegion Stuttgart, das Internationale Trickfilmfestival Stuttgart und die Abteilung Sport und Gesundheit der Stadt Ludwigsburg. Highlights unseres Open Air Programms sind unter anderem: „Oben“, „Faszination Wolkenkratzer“, „Die neue Art zu Wohnen“, „Swimming with Men“ und BANFF (Mountain Film Festival Tour).

Landschaften der Zukunft – Bauen & Wohnen

Unerschwingliche Mieten und fehlender Wohnraum sind in aller Munde – doch gibt es in kaum einem anderen Bereich so viele neue Ideen und Lust auf Veränderung wie beim Bauen und Wohnen. Vor allem die junge Generation begeistert sich für Minimalismus und Downsizing als Grundlage für ein nachhaltiges Leben und mehr Zufriedenheit. Wir haben Menschen im Ludwigsburger Mikrohoftaus probewohnen lassen und ihre überraschenden Erfahrungen in dem Film „Und wo ist die Badewanne?“ – Über die Zukunft des Wohnens“ dokumentiert.

Doch auch die ältere Generation lässt sich von der Aufbruchstimmung anstecken. Ist das Häuschen im Grünen im Alter noch ideal? Braucht man zu zweit eine riesige Stadtwohnung? Unsere Open Air-Filme zeigen: Architekten*innen, Städteplaner*innen und zukünftige Bewohner*innen vereinen sich

im Think-Tank, sie kreieren zukunftssträchtige Wohnformen, die wenig Platz brauchen, Grün integrieren und nachhaltig gebaut sind. Dabei entsteht durch das Zusammenleben auf kleinem Raum ein neues Miteinander, das auch auf Helfen und Teilen basiert.

Natur und Sport

Beim Sport in der Natur – vom Radfahren bis hin zum Klettern – machen Kinder und Erwachsene intensive Naturerfahrungen. Das positive Erleben weckt die Neugierde auf Tiere und Pflanzen und auch den Wunsch, die Natur zu schützen. Beim Familiensonntag auf dem Open Air wollen wir Sie in die Welt des Outdoor-Sports entführen und Lust wecken, in der Natur sportlich aktiv zu werden.

Kinderprogramm

Samstag, 13. Juli, 15-17 Uhr, Infostand Open Air
Entdecke die Innenstadt bei einer Fotorallye mit unserem Festivalpaten Andreas Hoppe. Anmeldung unter: reeh@natur-vision.org

Sonntag, 14. Juli, 12-17 Uhr, Bärenwiese
„Entdecke die Natur mit den Umweltdetektiven!“ Für Kinder 6-12 Jahre, Einstieg jederzeit möglich, keine Anmeldung nötig.

Zukunftsmarkt

Bei unserem nachhaltigen Zukunftsmarkt auf dem Arsenalplatz finden Sie alte Bekannte und neue Gesichter. Unter anderem sind dabei: **AGA Artenschutz, Amnesty International, Bierwerk Gerstenfux, EcoCarrots, Hofgut Hopfenburg, Ludwigsburg packt neu ein!, Pois, Laiseacker, Ohne PlaPla, neunmalklug, Planet Bamboo, proBiene, Poushe, Wandelwerk**

SPECIALS

Freitag, 20. Juli, 19 Uhr, Musikhalle
NaturVision Science Slam

Beim Science Slam wird Wissenschaft temporeich und witzig präsentiert. Unterhaltsame Kurzarbeitungen werden vom Publikum beklatscht. Wer die meisten Punkte für sich verbuchen kann, geht als Gewinner*in hervor.
In Kooperation mit Tourismus & Events, Ludwigsburg.
Eintritt: 9 € VVK, 12 € Abendkasse
Einlass ab 18.30 Uhr

NaturVision tischt auf

Wer ein Essen aus saisonalen, regionalen oder biologisch erzeugten Lebensmitteln bei unseren Kooperationspartnern bestellt, erhält je nach Vorrat eine Freikarte, die man für einen Film oder Filmblock des Festivals beim Central Filmtheater einlösen kann.
Hier erhältlich: **Fleischlos, V-Bandits, Restaurant Alte Sonne, sowie in den Kantinen: der Kreissparkasse Ludwigsburg, der Mann + Hummel GmbH, der Audi AG und in der Stadtkantine Ludwigsburg**

Nachhaltig einkaufen mit NaturVision

Kaufen Sie regional, bio oder fair bei diesen Partnern? Dann belohnen wir Sie mit einer Freikarte, die man für einen Film oder Filmblock des Festivals beim Central Filmtheater einlösen kann.
Hier erhältlich: **Optik Welzer, DIDYMOS, Das Schuhwerk, vaude, Karlino, Kostbar&Fair, OhnePlaPla, Rapunzel Naturwaren**

www.naturvision.de

Kontakt

NaturVision Filmfestival | Arsenalstraße 4 | 71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 99 22 48-0 | info@natur-vision.org

Kartenverkauf

Kartenverkauf an der Kinokasse ab 3. Juni und während des Festivals von 10 bis 22 Uhr. Early Bird Festivalpässe vom 15. Mai bis 3. Juni erhältlich unter: festival.natur-vision.de/de/besucherinfo.html
Online-Tickets und Reservierung unter www.central-union.de
Mitglieder des Fördervereins erhalten den Festivalpass kostenlos.

Eintrittspreise

	Erwachsene	ermäßigt	Familie
Filmblock*	8 €	6 €	12 €
Tagespass	14 €	10 €	18 €
Festivalpass	35 €	25 €	40 €

Gruppenpreis ab 15 Personen: 4 € pro Person für einen Filmblock
Eröffnung & Preisverleihung kostenfrei (Anmeldung erforderlich)
Science Slam 9 € (VVK), 12 € (AK)
NaturVision Open Air: Eintritt frei!
ermäßigt = Kinder, Auszubildende, Rentner, Erwerbslose, Schwerbehinderte
Familie = mit max. 3 Kindern unter 18 Jahren
*Filmblock = ein Filmblock kann mehrere Filme umfassen

Veranstaltungsorte



- 1. Festivalkino: Großes Haus, Kleines Haus, Filmstudio Central Filmtheater, Arsenalstr. 4
- 2. Arsenalplatz: Open Air & Zukunftsmarkt
- 3. ScienceSlam: Musikhalle, Bahnhofstr. 19
- 4. Workshop: Filmakademie

Fotonachweis | Titelseite: ©Eric Isselee/shutterstock.com | Innenteil: Motive aus dem Filmprogramm: Die Anden – Natur am Limit: Wüstes Hochland, Das Gold des Himalaya | Open Air Kino – Ulrich Posch | Das Urheberrecht der Karte liegt bei der Stadt Ludwigsburg, verändert durch NaturVision
VISdP: Ralph Thoms, NaturVision



DER BIO PIONIER AUS MARBACH!

MEHR ALS BIO
Mehr Qualität. Mehr Vertrauen. Mehr Möglichkeiten.
Unser Versprechen an Mensch und Natur.